



Carmen Rahm Konrad-Adenauer-Schule – Berufliche Schule des Main-Taunus-Kreises – in Kriftel

Frau Rahm, was ist Ihre Aufgabe an der Konrad-Adenauer-Schule?

Carmen Rahm: Hauptsächlich gebe ich in den Berufsschulklassen für MFA und ZMFA den EDV-Unterricht. Dabei haben wir die üblichen Lernfelder. Jetzt, mit medatixx, konstruieren wir einen recht vollständigen Praxisablauf. Die Arbeit mit dem System, und damit verbunden auch das Schreiben von Briefen und so weiter, sind wichtige Aspekte des EDV-Unterrichts. Die zukünftigen MFA lernen, wie der Praxisbetrieb IT-seitig läuft.

Wie sind Sie auf die neue Software aufmerksam geworden?

Das war der pure Zufall. Wir hatten einen Tag der offenen Tür und es kam ein ehemaliger MFA-Schüler vorbei. Ich hatte schon länger mit unserer damaligen Software gehadert, weil es immer Fehlermeldungen gab. Das ist zum Unterrichten wirklich nicht schön. Aber ich war vor einem Wechsel zurückgeschreckt, weil bei der alten Software die Installationen unglaublich zeitraubend waren. Mein ehemaliger Schüler erzählte mir, dass er nicht mehr als MFA in einer Praxis arbeitet, sondern beim Praxissoftwarehersteller medatixx tätig ist. Er war schon immer sehr IT-affin. Ich freue mich sehr für ihn, dass er jetzt einen Beruf hat, in dem er seine IT-Leidenschaft mit seiner Freude am Arztpraxisbetrieb verbinden kann. Jedenfalls erzählte er mir, dass medatixx eine ganz neue Software entwickelt hätte. Ich war direkt sehr interessiert daran. Er hat sich mit dem Unternehmen medatixx, dem Main-Taunus-Kreis und meiner Direktorin abgestimmt. Es klappte alles und wir haben auf medatixx umgestellt.

Wie lief die Umstellung?

Völlig problemlos. medatixx läuft von Anfang an einwandfrei. Und besser als mit der zentralen Vernetzung unserer Rechner,



kann es gar nicht sein. Wenn wir umrüsten, irgendwann kommt ja Windows 10, muss ich nicht mehr jeden Rechner einzeln installieren. Das geht dann zentral. Und das ist eine ganz enorme Arbeitserleichterung für mich.

Wie haben Ihre Schüler auf die neue Software reagiert? Gab es dazu Rückmeldungen?

Die Stunde ist immer so knapp mit 45 Minuten, dass ich meine Schüler gar nicht aktiv gefragt habe. Zu meiner Überraschung haben sie von selbst reagiert und spontan gesagt, dass medatixx richtig toll sei. Am liebsten würden sie die Software auch in ihren Ausbildungspraxen einsetzen. Eine Schülerin erzählte, dass in ihrer Praxis schon medatixx läuft. Meine Schüler nehmen kein Blatt vor den Mund. Bei unserem alten Programm haben sie sich oft über die vielen Fehlermeldungen beschwert. Es liegen aber auch wirklich Welten zwischen den Systemen. Mit medatixx sind wir allesamt glücklich.

Wechseln Sie die Software für die Klassen an Ihrer Schule regelmäßig?

Nein. Unsere alte Software hatten wir über viele Jahre. Obwohl wir äußerst unzufrieden damit waren, hatten wir den Wechsel wegen des möglichen Aufwands gescheut. Jetzt, mit der Software medatixx, sind wir rundherum zufrieden.

Sie ist hochmodern und läuft stabil und zuverlässig. Da wird

medatix



es von unserer Seite aus für lange Zeit keinen Wechsel mehr geben.

Die Updates von medatixx laufen automatisch. Wie gefällt Ihnen diese Lösung?

Sehr gut. Durch die automatischen Updates veraltet das Programm nicht. So hinken wir nicht hinterher und sind immer up to date. Im Hinblick auf die Software medatixx muss ich nichts mehr installieren. Das ist wirklich schön. Die Schüler sagen, in ihren Ausbildungspraxen sei das leider anders.

Wie gefällt Ihnen die Optik der Software medatixx?

Die Oberfläche ist einfach und logisch, fast selbsterklärend. Die Schüler müssen nicht eingewiesen werden, sondern können direkt loslegen. Für mich als Lehrkraft ist das eine große Erleichterung, da ich zum Arbeiten mit der Software fast nichts mehr erklären muss.

„Meine Schüler sind von medatixx geradezu begeistert.“

Welche Funktionen in medatixx nutzen Sie mit Ihren Schülern?

Alle Funktionen, die zum Managen des Praxisalltags wichtig sind – und auch die, die zur Abschlussprüfung gehören. Jeder Schüler hat einen eigenen Patienten, mit dem er arbeiten kann. Der Patient kommt in die Praxis, die Karte wird eingelese, der Patient im System angelegt und dort in die Wartezimmerliste gesetzt. Wir führen Übungen mit Krankenblatt, Befund, Anamnese, Krankengymnastik, Therapie, AU, Überweisung, Rezept, Ziffern, Abrechnung oder Terminvergabe durch. Eben alles, was im Praxisbetrieb an Aufgaben anfällt. Man merkt an vielen Stellen, dass die Software medatixx regelrecht mitdenkt.

Eine mitdenkende Software? Wie meinen Sie das?

Beispielsweise bekommt man, wenn etwas nicht passt, automatisch einen Hinweis. medatixx hilft einem sozusagen auf die Sprünge – beispielsweise bei Ziffern, Diagnosen oder auch Rezepten. Es gibt hilfreiche Vorschläge und viele Möglichkeiten. Durch die Einbindung von OpenStreetMap sieht man schon beim Anlegen eines Patienten, wo er sich befindet. Das gefällt mir.

Überhaupt ist die Software medatixx sehr praxisnah.

Könnten Sie ein Beispiel geben?

Die Praxisabläufe sind übersichtlich und realitätsnah abgebildet. Alles lässt sich recht intuitiv und einfach erledigen. Beispielsweise ist das Briefeschreiben in vielen Praxen ein wichtiger Aspekt. In der Software medatixx können praxisindividuelle Briefvorlagen angelegt werden. Ebenso kann man den Briefbogen mit Praxislogo und Kerndaten wie Sprechzeiten gestalten. Das Terminmanagement von medatixx ist so gut, dass ich es sogar im EDV-Unterricht der Fremdsprachenklasse einsetze.

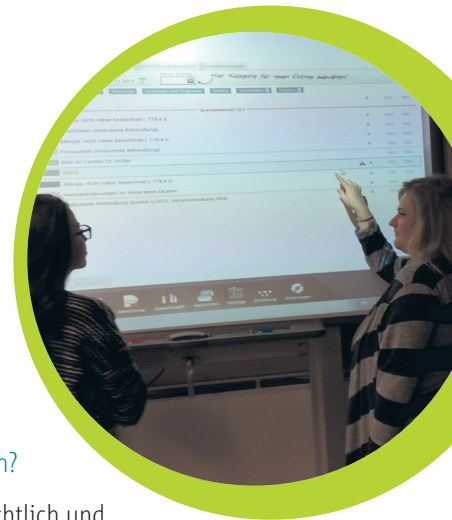
Wie? Sie nutzen die Praxissoftware medatixx im EDV-Unterricht der Fremdsprachenklasse?

Auch wenn Sie lachen: Ja. Das Thema Terminmanagement spielt im Fremdsprachensekretariat eine Rolle. Und dafür nutze ich den Kalender in medatixx. Beispielsweise üben wir damit IT-gestützte Terminvergaben und Terminmanagement. In medatixx kann man nicht nur Patiententermine vergeben, sondern auch interne Besprechungen einplanen. Die Software ist eine sichtbar auf den Anwender zugeschnittene Lösung. Man kann eine ganze Menge mit medatixx machen. Und weil die Software so eingängig und flexibel nutzbar ist, können wir sie auch in Vertretungsstunden gut einsetzen.

„Durch die automatischen Updates sind wir IT-seitig immer aktuell.“

Wie zufrieden sind Sie mit dem Service von medatixx?

Die Einrichtung samt Vernetzung in der Schule ist absolut reibungslos gelaufen. Was mir auch sehr gefallen hat: Nach ein paar Wochen kam unser medatixx-Betreuer, um zu sehen, ob alles läuft. Und er gab den Schülern die Möglichkeit für ein Feedback. Dass das nun so außergewöhnlich positiv ausfallen würde, konnte er ja nicht wissen. Damit ich mich zu Hause auf den Unterricht vorbereiten kann, wurde mir von den medatixx-Technikern ein Zugriff auf den Übungsserver der Schule eingerichtet. Seither habe ich keinen Service oder Support benötigt, weil





medatix absolut problemlos läuft und so intuitiv bedienbar ist. Da kommen überhaupt keine Fragen auf.

Können Sie die Software medatix und das Unternehmen medatix empfehlen?

Auf jeden Fall. Die Software medatix ist unglaublich einfach und bequem zu bedienen. Besonders nach den jahrelangen schlechten Erfahrungen mit unserer alten Software hat sich mit dem Umstieg auf medatix für uns regelrecht die EDV-Welt verändert. Man muss bei medatix nichts erklären, es gibt keine Fehlermeldungen und die Updates laufen automatisch. Man merkt an dieser Software den Fortschritt. Die Arbeit mit medatix macht allen Spaß. Aus meiner Erfahrung ist medatix unbedingt empfehlenswert.

Frau Rahm, vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview führte Monika Nolte, freie Journalistin.

Für Rückfragen steht Frau Rahm interessierten Praxisteams gerne zur Verfügung:

Telefon. 06192 49040

www.kas-kriftel.de

medatix läuft einfach.

Im Vergleich zu der Software, die wir vorher in unserer Berufsschule eingesetzt haben, schneidet medatix in allen Punkten deutlich besser ab. medatix läuft auf einem Server, das ist bei uns der Rechner des Lehrers. Die Geräte der Schüler sind damit vernetzt und greifen darauf zu. Man muss also medatix nur ein Mal installieren und dann läuft alles. Die Software des anderen Herstellers war nicht vernetzungsfähig. So musste ich beispielsweise Updates auf allen Rechnern einzeln durchführen. Das dauerte meist mehrere Nachmittage. Es gab auch ständig Fehlermeldungen und Probleme mit der alten Software. Zum Beispiel konnte man auf manchen Rechnern Patientenbilder einfügen, auf anderen wiederum nicht. medatix hingegen läuft einfach. Es kommt bei medatix nicht vor, dass auf irgendeinem Gerät etwas nicht klappt. Es gibt keine Fehlermeldungen und alles funktioniert völlig problemlos und stabil. Die Oberfläche ist sehr modern und medatix ist nahezu selbsterklärend. Früher benötigte ich für neue Schüler eine Einführung in die Software, heute geben sie einfach ihr Passwort ein und legen direkt los. Das Arbeiten mit medatix macht uns allen, Lehrern wie Schülern, richtig Spaß.

Carmen Rahm, Konrad-Adenauer-Schule, Kriftel

Mehr Infos und
Testdownload unter
[praxissoftware.
medatix.de](http://praxissoftware.medatix.de)

